

Inhalt

I. «Christliche Mystik»: Eine Annäherung	7
II. «Christus in uns»: Grundlagen in der Bibel und den ersten Jahrhunderten des Christentums	14
1. Paulus	14
2. Gnosis im 2. Jahrhundert	20
3. Alexandrinische Theologie im 3. Jahrhundert	23
III. Das «überlichte Dunkel»: Christlicher Neuplatonismus bei Pseudo-Dionysius Areopagita	25
1. Das <i>Corpus Dionysiacum</i>	25
2. Gott, der Unnennbare	27
3. Wege zu Gott	29
4. Vermittlung durch die Kirche	36
5. Transfer in den Westen	37
IV. Taborlicht und Jesusgebet: Mystik zwischen Neuplatonismus und Askese in der östlichen Christenheit	40
1. Die asketische Tradition bis zu Maximus Confessor	40
2. Das Taborlicht	45
3. Gregor Palamas und der Hesychasmus	48
V. Die «Lehrmeisterin Erfahrung»: Monastische Mystik im Westen	56
1. Bernhard von Clairvaux: Eine Zentralgestalt des 12. Jahrhunderts	56
2. Bernhards Hoheliedmystik	58
3. Hugo von St. Viktor	70
4. Hildegard von Bingen	75

VI. Gottes «ruof» an alle: Auf dem Weg zu einer weltlichen Mystik in der Christenheit des Westens	80
1. Franz von Assisi und die Armutsbewegung	80
2. Bonaventura	83
3. Die Beginen	85
4. Mechthild von Magdeburg und Marguerite Porete	87
5. Meister Eckhart und die Oberrheinische Mystik	95
6. Martin Luther und Ignatius von Loyola	111
VII. Einheit jenseits der Vielfalt? Das Fortleben der Mystik in den drei christlichen Familien	113
1. Griechische und russische Orthodoxie	113
2. Römischer Katholizismus	115
3. Protestantismus	116
Abkürzungen	121
Literaturhinweise	122
Personenregister	125